



Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Altenpflegeausbildung: Varvara Vlachou (vorne von links), Hasan Alsaeid, Jürgen Beckmann (hinten von links), Bianca Melchior und Marvin Aßmann.

05.11.2020 15:22 CET

## Abschlussprüfung an der Hephata-Akademie: Fünf neue Fachkräfte für Altenpflege

**An der Hephata-Akademie für soziale Berufe haben die Teilnehmenden der Altenpflegeausbildung ihre Abschlussprüfung abgelegt. Die fünf Frauen und Männer haben aufgrund ihrer Vorkenntnisse die zweijährige, verkürzte Ausbildung absolviert.**

„Die zukünftigen Arbeitgeber warten bereits auf die fünf neuen Fachkräfte“, sagt Veronika Wildemann, Leiterin der Pflegeschule an der Hephata-

Akademie. „Gerade jetzt aufgrund der Corona-Pandemie stehen Pflegekräfte immer stärker im Fokus und auch die anspruchsvollen Aufgaben, die Pflegekräfte erfüllen.“

Am 25. Oktober 2018 hatte der Ausbildungsjahrgang an der Akademie begonnen, fast auf den Tag genau zwei Jahre später, am 24. Oktober 2020, fand die letzte Prüfung statt. Hinter den Absolventinnen und Absolventen liegen insgesamt mehr als 1400 Stunden Theorie und mindestens 1600 Stunden Pflegepraxis.

Die Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in haben erfolgreich bestanden: Hasan Alsaeid (Neustadt), Marvin Aßmann (Frielendorf), Jürgen Beckmann (Frielendorf), Bianca Melchior (Schwalmstadt) und Varvara Vlachou (Neukirchen).

Informationen zur neuen, generalistischen Pflegeausbildung an der Hephata-Akademie für soziale Berufe gibt es im Internet unter [www.hephata.de/akademie](http://www.hephata.de/akademie)

---

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in der Pflege und Betreuung von Senioren, in Förderschulen und der beruflichen Bildung.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und

entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

## Kontaktpersonen



### **Johannes Fuhr**

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

[johannes.fuhr@hephata.de](mailto:johannes.fuhr@hephata.de)

06691181316



### **Melanie Schmitt**

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

[melanie.schmitt@hephata.de](mailto:melanie.schmitt@hephata.de)

06691181316